

Sek Seuzach setzt Klimaschutz auf den Stundenplan

Mit vollem Elan begibt sich die Sekundarschule Seuzach zusammen mit dem gemeinnützigen Verein MYBLUEPLANET in ein nachhaltiges Langzeitprojekt im Namen des Klimaschutzes. Als offizieller Startschuss dient dabei der Aktionstag «Impulse Day» am 24. Oktober 2023. Während dieses besonderen Schultages begeben sich die rund 300 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Reise durch Schlüsselthemen des Klimawandels wie Energie & Mobilität, Abfall & Ressourcen und Ernährung.

«Sek Seuzach Klimaschutz? Isch doch klar!»

Unter dem Leitmotiv «Sek Seuzach Klimaschutz? Isch doch klar!» tritt die Sekundarschule Seuzach diesen Herbst ihre vierjährige Klimareise mit dem Bildungs- und Klimaschutzprogramm Klimaschule an. Gemeinsam mit dem Projektteam von MYBLUEPLANET möchte sie vielfältige und kreative Projekte, Exkursionen und Aktionstage umsetzen, um den ökologischen Fussabdruck der Schule nachhaltig zu reduzieren. Zukünftig sind auch strukturelle Verbesserungen im Bereich Biodiversität und Solarenergie geplant.

Das erste Klimaerlebnis beginnt

Einen initialen Anstoss für mehr Nachhaltigkeit setzt die Sekundarschule Seuzach bereits in wenigen Tagen am sogenannten Impulse Day. Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler durchlaufen dabei einen interaktiven Postenlauf und setzen sich spielerisch mit Fakten zum Klimawandel, zum CO₂-Ausstoss von Lebensmitteln, zur Herstellung

von Kleidungsstücken oder zum Energieverbrauch auseinander. Zudem erhalten sie leicht umsetzbare Umwelttipps, die sich einfach auf die Lebenswelt der Jugendlichen anwenden lassen. So geht es beispielsweise bei einem sportlichen Staffellauf darum, aus alltäglichen Zutaten ein klimafreundliches Menü zusammenzustellen oder es wird gemeinsam darüber diskutiert, wie wir durch unseren Konsum Ressourcen sparen können. Sogar das Erstellen von kreativen Werbespots mit motivierenden Klimatipps steht auf dem Programm.

Start eines Gemeinschaftsprojektes

Mit dem Impulse Day startet auch die Kampagne «Jede Schule zählt – Klimaschutz macht Schule!» und das zugehörige Crowdfunding. Die Schule sammelt nämlich Spenden, um weitere wirkungsvolle und erlebnisreiche Bildungsaktivitäten fürs Klima umzusetzen. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei aktiv eingebunden, entscheiden mit und packen gleich selbst für mehr Nachhaltigkeit an ihrer Schule an. Das Projekt kann unter klimaschule.ch/sekseuzach/ unterstützt werden.

Wir halten Sie über das Thema Klimaschule-Sek Seuzach auf dem Laufenden.

*Schulleitung Sek Seuzach
Pascal Merk*



Gespannt hören die Klassen ihrem Schulleiter zu, bevor sie in die Welt der Nachhaltigkeit eintauchen.



Mit vereinten Kräften stellt die Gruppe mit CO₂-Zutatenkarten ein klimafreundliches Zmittag zusammen.

MYBLUEPLANET unterstützt Sek Seuzach

Kurz nach den Herbstferien, am 24. Oktober 2023, stellte die Sekundarschule Seuzach alle Zeichen auf Nachhaltigkeit. Sie startete mit dem vierjährigen Bildungs- und Klimaschutzprogramm von MYBLUEPLANET und dem damit verbundenen Weg zur Klimaschule. Das langfristige Ziel dieser mehrjährigen Zusammenarbeit besteht darin, mit vielfältigen und kreativen Projekten den ökologischen Fußabdruck der Schule nachhaltig zu reduzieren. Als Auftakt in das Programm erlebten die Schülerinnen und Schüler den sogenannten «Impulse Day», der spielerisch die Schwerpunktthemen Energie, Ressourcen, Klimafolgen und Ernährung aufgriff.

«Impulse Day»

Bei wechselhaften Wetterverhältnissen fanden sich die rund 300 Schülerinnen und Schüler und 45 Lehrpersonen der Sekundarschule Seuzach am Dienstagmorgen vor ihrem Schulhaus ein, um einer Einführung durch ihren Schulleiter Pascal Merk und Ilona Meili, Projektleiterin des Programms Klimaschule, zu lauschen. Bereits kurz darauf begaben sich die Schülerinnen und Schüler auf einen Postenlauf, bei dem sie die Gelegenheit bekamen, sich erlebnisnah mit den Themen der Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen.

Energie, Ressourcen und Ernährung stehen auf dem Stundenplan

Innerhalb eines Schultages tauchten die Schülerinnen und Schüler an vier verschiedenen Stationen in tiefgreifende Fragen ab, wie zum Beispiel: Wie gross ist der CO₂-Ausstoss bei der Herstellung von Mineralwasser oder dem Anbau von Tomaten? Welche Reisen hat mein bevorzugtes Shirt hinter sich? Und wie können wir als Schule unseren Energieverbrauch effektiv verringern? In diesem Kontext tüftelten die Klassen daran, aus verschiedenen Lebensmitteln umweltfreundliche Menüs zu gestalten, schlüpfen in die Rolle von Klima-Detektivinnen und Klima-Detektive oder verfolg-



In einem Rollenspiel erhalten die Schüler einen Eindruck wie Menschen von den Klimaveränderungen betroffen sind.

ten den gesamten Weg eines T-Shirts, von der Herstellung bis zur Entsorgung. Am Nachmittag drehten alle Jugendlichen eigene Klimatipp-Videos und gaben ihre Ideen an die Klassenmitglieder weiter. «Der Posten Ernährung hat uns bislang am besten gefallen und wir haben hier auch Neues gelernt. Ich habe vorher beispielsweise gar nicht gewusst, dass das Anpflanzen von Tomaten so viel CO₂-Emissionen verursacht! Aber auch der lange Weg eines normalen Kleidungsstückes hat mich überrascht.», kommentierten Johanna, Cindy und Ladina aus der A1c den Impulse Day.

Viele weitere Nachhaltigkeitsprojekte

Der Impulse Day markierte den Startpunkt für die langfristige Zusammenarbeit der Sekundarschule Seuzach mit dem Projektteam Klimaschule von MYBLUEPLANET. Neben der geplanten ökologischen Aufwertung des Schulhausareales im Frühling 2024 sind auch weitere Aktionstage, Exkursionen und Maßnahmen im Sinne der Nachhaltigkeit vorgesehen. Miriam Schüpbach, Lehrperson, sagte zu den Ambitionen der Schule: «Ich finde das Programm eine gute Sache. Es ist wichtig, die Jugendlichen für den Klimaschutz zu sensibilisieren und zu aktivieren. Nur so können sie später eigene Projekte umsetzen und selbst in die Handlung kommen.»

Crowdfunding fürs Klima

Mit dem Start ins Programm wurde auch eine Crowdfunding-Kampagne unter dem Motto «Sek Seuzach – Klimaschutz? Isch doch klar!» gestartet. Die Schule sammelt Spenden, um weitere wirkungsvolle und erlebnisreiche Bildungsaktivitäten für den Klimaschutz umzusetzen. Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv einbezogen, treffen Entscheidungen und setzen sich für mehr Nachhaltigkeit an ihrer Schule ein. Unterstützung für das Projekt ist auf klimaschule.ch/sekseuzach/ möglich.

Was ist «Klimaschule»?

Klimaschule ist ein vierjähriges Bildungs- und Klimaschutzprogramm der gemeinnützigen, unabhängigen Schweizer Klimaschutzorganisation MYBLUEPLANET, die mit gemeinschaftlichen Aktionen den CO₂-Ausstoss in der Schweiz messbar senkt.

MYBLUEPLANET, 8400 Winterthur
www.klimaschule.ch

MYBLUEPLANET